

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 267.

Dienstag den 22. November 1892.

(5244) 3—3 Nr. 490 ex 1892 Präf. **Erledigte Dienststellen.**

Eine **Finanz-Concipistenstelle** in Krain mit den systemmäßigen Bezügen der X. Rangklasse. Competenzgesuche sind unter Nachweisung der vorgeschriebenen Erfordernisse und der Kenntnis der beiden Landessprachen binnen vier Wochen beim Präsidium der k. k. Finanzdirection in Laibach einzubringen.

Präsidium der k. k. Finanz-Direction für Krain. Laibach am 14. November 1892.

(5227) 3—3 3. 1487 B. Sch. R. **Lehrstelle.**

An der dreiclassigen Volksschule in Groß-lajsch wird die zweite Lehrstelle mit dem Jahresgehälte der dritten Gehaltsklasse zur definitiven Besetzung ausgeschrieben.

Gehörig instruierte Gesuche sind binnen 14 Tagen im vorgeschriebenen Wege hieramts einzubringen. R. k. Bezirksschulrath Gottschee am 15ten November 1892.

(5238) 3—2 3. 22.344. **Bezirkshebammenstelle**

in Trebelno, Gerichtsbezirk Rastendorf, mit einer Jahresremuneration von 42 fl. ist zu besetzen. Bewerberinnen wollen ihre gehörig belegten Gesuche bis längstens 20. December 1892 hieramts überreichen.

R. k. Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld am 10. November 1892.

(5304) Nr. 10.221 Strf. **Erkenntnis.**

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Pressgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt des in der Nummer 21 der zu Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden periodischen Druckschrift «Pavliha» auf der 162. Seite abgedruckten Abjages mit der Aufschrift: «Ali so klerikalci Slovenci?», beginnend mit: «Z gorjansko robotostjo» und endend mit: «pravcati nemškutarji!» begründe den objectiven Thatbestand des Vergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 302 und gegen die Sicherheit der Ehre nach § 491 St. G. — jenen des auf der 163. Seite enthaltenen Auffages mit der Aufschrift: «Moderni nauk», beginnend mit: «Če imaš Ksantipo» und endend mit: «skofov blagoslov»; — und jenen des Auffages auf der 165. Seite, beginnend mit: «Slovenec dokazoval je» und endend mit: «slovenski in hrvatski» — den Thatbestand des Vergehens gegen die Sicherheit der Ehre nach §§ 488 und 491 St. G. und Artikel V des Gesetzes vom 17. December 1862, Nr. 8 R. G. Bl. pro 1863.

Es werde demnach zufolge der §§ 493 und 489 St. P. O. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 21

der Druckschrift «Pavliha» bestätigt, und gemäß der §§ 36 und 37 des Pressgesetzes vom 17. December 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten, auf Vernichtung der mit Beschlag belegten Exemplare derselben und auf Zerstörung des Satzes der beanständeten Artikel erkannt.

Laibach am 19. November 1892.

(5305) 3. 10.222 Strf. **Erkenntnis.**

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Pressgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt des in der Nummer 261 der in Laibach in slovenischer Sprache erscheinenden periodischen Druckschrift «Slovenski Narod» auf der ersten Seite abgedruckten Artikels mit der Aufschrift: «Nemška predznost», beginnend mit: «Kranjska je skoro» und endend mit: «stajerski deželni zbor», begründe den objectiven Thatbestand des Vergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 300 St. G.

Es werde demnach zufolge der §§ 489 und 493 St. P. O. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nr. 261 der periodischen Druckschrift «Slovenski Narod» bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Pressgesetzes vom 17. December 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten, auf Vernichtung der mit Beschlag belegten Exemplare derselben und auf Zerstörung des Satzes des beanständeten Artikels erkannt.

Laibach am 19. November 1892.

(5253 b) 2—1 Präf.-3. 9524. **Rathsstelle**

beim k. k. Oberlandesgerichte in Graz. Gesuche bis 3. December 1892 beim Präsidium desselben einzubringen. Graz, den 15. November 1892.

(5303) 3—1 Nr. 944 B. Sch. R. **Lehrstelle.**

An der dreiclassigen Volksschule in Weizburg ist die dritte Lehrstelle mit dem Jahresgehälte von 450 fl. definitiv zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle wollen ihre ordnungsmäßig belegten Gesuche im vorgeschriebenen Wege bis 10. December 1892 hieramts überreichen.

R. k. Bezirksschulrath Vittai am 18. November 1892.

(5290) 3—1 Nr. 1168. **Lehrstelle.**

An der dreiclassigen Volksschule in Grafenbrunn wird die dritte Lehrstelle mit dem Jahresgehälte der vierten Gehaltsklasse zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung ausgeschrieben.

Gehörig instruierte Gesuche sind binnen 14 Tagen im vorgeschriebenen Wege hieramts einzubringen.

R. k. Bezirksschulrath Uebelsberg am 18ten November 1892.

(5245) 3—3 **Rundmachung.** 30.789.

Die k. k. kistenländische Finanz-Direction gibt bekannt, dass die Einhebung der Verzehrungssteuer von Wein, Most und Fleisch in den Steuerbezirken Sessana, Gradisca, Capodistria, Castelnovo, Witterburg, Montona, Parenzo, Pirano, Pola für das Jahr 1893, eventuell 1893 und 1894, am

28. November 1892 um 10 Uhr vormittags bei der k. k. Finanz-Direction in Triest, Amtszimmer Nr. 9, im Wege der öffentlichen Versteigerung verpachtet werden wird.

Der Ausrufspreis wird wie folgt festgesetzt:

Ausrufspreis.

Steuerbezirk	Wein und Most	Fleisch	Zusammen
Sessana	9500	1500	11000
Gradisca	8300	2700	11000
Capodistria	13500	4500	18000
Castelnovo	5400	400	5800
Witterburg	5700	1800	7500
Montona	3400	800	4200
Parenzo	4400	1600	6000
Pirano	4400	2200	6600
Pola	31300	19700	51000

Die Pachtversteigerung wird zuerst für jeden einzelnen Steuerbezirk, dann für alle zusammen vorgenommen werden. Sowohl die mündlichen als die schriftlichen Offerten müssen mit einem Badium, welches aus dem zehnten Theile des Ausrufspreises zu bestehen hat, belegt sein. Die schriftlichen Offerten sind mit einem 50 kr.-Stempel zu versehen; sie müssen den für jeden Pachtbezirk angebotenen Betrag gefondert enthalten und müssen vor Beginn der mündlichen Licitation, d. h. vor 10 Uhr vormittags des 28. November l. J., bei der Finanz-Direction eingebracht sein, widrigenfalls sie nicht berücksichtigt werden könnten. Die schriftlichen Offerten sind nach folgendem Formulare zu verfassen:

Ich Unterfertigter biete für den Bezug der Verzehrungssteuer von Wein, Most und Fleisch im Steuerbezirke für die Zeit vom bis den jährlichen Pachtzuschlag von fl., sage: Gulden, mit der Erklärung, dass mir die Licitations- und Pachtbedingungen, welchen ich mich unbedingt unterwerfe, genau bekannt sind, und dass ich für das vorstehende Anbot mit dem beiliegenden 10%igen Badium von fl. hafte.

(Datum, Unterschrift, Charakter und Wohnort des Offerenten.)

Bei der obigen Versteigerung sind auch Anbote unter dem Ausrufspreise zulässig. Die übrigen Pachtbedingungen können bei der Finanz-Direction und bei den Finanz-Inspectoren eingesehen werden.

R. k. Finanz-Direction Triest am 11. November 1892.

Ausweis

über den Stand der Thierseuchen in Krain in der Wochenperiode vom 11. November bis zum 18. November 1892.

Art der Seuche	Politischer Bezirk	Gemeinde	Ortschaft	Zahl der verseuchten		An der Seuche sind erkrankt oder gefallen						Die Seuche wurde als erloschen erklärt	
				Gehefte	Wägen oder Weiden	Einhufer	Rinder	Schafe	Piegen	Schweine	Hunde		Katzen
Rothkrankheit	Gottschee	Reifnitz	Marische	1*									
	Loitsch	Oblat	Bösendorf	1		2**							
Rothlauf unter Schweinen	Gurkfeld	Großdolina	Großcirkniz	7					20				
	Gurkfeld	Großdolina	Dobeno	3					8				
	Laibach	Oberschischka	Draule	1					3			15. Nov.	
	Rudolfsdorf	Großlat	Großlat	6					12				
	Rudolfsdorf	St. Stopic	Wirtschendorf	2					4				
	Krainburg	Flödnig	Mosche	1					2			14. Nov.	

* In Niederdorf stehen noch zwei Pferde unter Aufsicht.
** Sämmtliche 16 Pferde der Ortschaft unter Aufsicht gestellt.
Laibach am 19. November 1892.

Anzeigebblatt.

(5205) 3—3 St. 9859. **Razglas.**

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja, da se je neve se kje v Ameriki bivajočemu Andreju Ferenčaku iz Boršta postavil kuratorjem ad actum c. kr. notar gosp. dr. Jurij Pučko na Krškem in se mu je vročil tusodni izvršilni odlok z dne 27. oktobra 1892, st. 9483.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 10. novembra 1892.

(5149) 3—3 St. 5709, 5710 in 5860. **Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja, da so vložili tozbe: 1.) Janez Andrejčić iz Dolénjih Dul proti neznano kje v Ameriki bi-

vajočemu Janezu Kocjanu iz Dolénjih Dul;

2.) Janez Andrejčić iz Dolénjih Dul proti taistemu;

3.) Matija Pavlin iz Vrha stev. 3 proti neznano kje bivajoči Mariji Pavlin iz Vrha, oziroma njenim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, in sicer ad 1 zaradi 250 gold. s pr.; ad 2 zaradi 380 gold. s pr. in ad 3 za izbris terjatve 59 gold. 19 kr., vknjižene pri zemljiščih vložne št. 31, 322 in 352 katastralne občine Staro Zabukovje.

Vsem tem neznano kje bivajočim tozencem in njihovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom postavil se je Jožef Weibl iz Mokro-

noga skrbnikom na čin, da jih zastopa pri o tozbah na dan

2. decembra 1892. l. ob 8. uri dopoldne tusodno določenem naroku.

V Mokronogu dne 14. okt. 1892. (5148) 3—3 Nr. 5942. **Exec. Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Rastendorf wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Versicherungs-Gesellschaft «Franco-Hongroise» in Graz die executive Versteigerung der dem Anton Urbančić von Unter-Zabufuje Nr. 12 gehörigen, gerichtlich auf 988 fl. geschätzten Realität Einl. 3. 13 der Catastralgemeinde Neu-Zabufuje bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

7. December 1892

und die zweite auf den

11. Jänner 1893,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Rastendorf mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealitytät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachten Anbote ein 10proc. Badium zu erlegen hat, der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Rastendorf am 19. October 1892.

St. 6988.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja s tem, da se je postavil umrlemu Lovrencu Plahutniku iz Rožičnega, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, Janez Plahutnik iz Potoka kuratorjem ad actum in da se temu vročile tusodne razsodbe z dne 10. septembra 1892, št. 5757 in št. 5756.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 3. novembra 1892.

(5164) 3—3

St. 7533.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja, da je Janez Intihar iz Storožega zoper neznane pravne naslednike umrlega nedoletnega Pavla Škerla dobera vložil tožbo de praes. 25. oktobra 1892, št. 7533, zaradi priznanja plačila terjatve, vknjižene na zemljišči vložek št. 16 davčne občine Gradsko, v znesku 98 gold. s prip., na kojoj se je določil dan za sumarno razpravo na 7. decembra 1892. l.

dopoldne ob 9. uri pri tukajšnjem sodišči.

Ker je bivališče toženih temu sodišču neznan, postavil se jim je Gregor Lah z Loza kuratorjem ad actum, ki jih bode tako dolgo zastopal, dokler si ne imenujejo drugega zastopnika.

V Loži dne 31. oktobra 1892.

(5184) 3—3

Razglas.

Na tozbe:
1.) Jožeta Geršiča iz Maline št. 19 proti Stefanu Geršiču od tam stev. 4 radi 61 gold. s pr.;

2.) Janeza Lamuta iz Gradaca št. 45 proti Matiji Miheliču iz Gradaca radi priznanja lastninske pravice parcele št. 1845/1 katastralne občine Gradac;

3.) Stefana Drganca iz Gorénje c. kr. notarji v Metliki (po Francetu Stajerji, in Nikotu Brataniču iz Gorénje Lokdovoljenja izbrisa terjatev s pr.;

4.) Jožefa Bluta iz Mačkoveca št. 2 (po Francetu Stajerji, c. kr. notarji v Bari Tezak iz Dragomlje Vasi št. 15 radi dovoljenja izbrisa terjatev s pr.;

5.) Martina Miklavčiča iz Gorénjega Suhorja stev. 15 (po Francetu Stajerji v Metliki) proti Mariji Geršič terjatev s pr.;

6.) Martina Butale iz Gradaca št. 24 proti Matiji Kuretu iz Griblja radi priznanja lastninske pravice;

7.) Janeza Golobiča v Cerovcu št. 4 (po Francetu Stajerji, c. kr. notarji v Metliki) proti zapuščini Jožefa Golobiča iz Bereče Vasi št. 31 radi 500 gold.;

vorin Vukšinič iz Radovič, ter so se njim vročili prepisi dotičnih tožeb.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 10. novembra 1892.

(4814) 3—3

St. 1665.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku naznanja neznano kje bivajočim:
1.) Antonu Anžlovarju iz Prapreč;
2.) Matiji Hočevanju iz Ambrusa št. 7;
3.) Antonu Kotarju iz Drašče Vasi;
4.) Jožetu Šauerju, Antonu Šauerju in Urši Šauer, vsi iz Gorénje Tople Rebri; 5.) Urši Legan iz Vinkovega Vrha; 6.) Mihi Pečjaku iz Zagradca št. 19; 7.) Janezu Smrekarju iz Drašče Vasi stev. 3; 8.) Jožetu Glivarju iz Drašče Vasi; 9.) Janezu Kmetu iz Dolénjega Ajdovca št. 4; 10.) Francetu Leganu iz Stavče Vasi stev. 8; 11.) Janezu Hočevanju iz Ambrusa št. 14; 12.) Jožetu Lavriču iz Podlpe; 13.) Jožetu Nachtigallu in Mariji Kotnik iz Deseče Vasi stev. 11; 14.) Antonu Mirtiču iz Trebče Vasi; 15.) Antonu Stravsju iz Šmihela št. 6; 16.) Francetu Königu iz Klečēt št. 3; 17.) Rezi Urbančič iz Tolčan; 18.) Jožetu Kardelu iz Poljan št. 1, Antonu Pečjaku iz Hriba, oziroma njihovim neznanim pravnim naslednikom, da so proti njim pri tem sodišči vložili tozbe:

A. radi priposestovanja nepremičnin:

ad 1 Rozalija Legan iz Prapreč št. 17 de praes. 2. junija 1892, št. 1665, do zemljišča vložna stev. 237 katastralne občine Žužemberk; ad 2 France Hočevar star. in ml. France Hočevar (zastopan po očetu Francetu Hočevanju iz Ambrusa stev. 7) de praes. 27. junija 1892, št. 1902, do zemljišča vložni št. 80 in 81 katastralne občine Ambrus; ad 3 Jože Kastelic iz Klečēt (po c. kr. notarji Rupertu Bežeku) de praes. 28. septembra 1892, št. 2995, do zemljišča vložna stev. 133 katastralne občine Valična Vas;

B. radi zastaranja vknjiženih terjatev in dovoljenja za izbris:

ad 4 Urša Mausser iz Gorénje Tople Rebri št. 16 de praes. 19. septembra 1892, stev. 2883, 2884, 2885, 2886 in 2887, pcto. 100 gold. s prip., 100 gold. s pr., 26 gold. 20 kr. s pr., 36 gold. 50 kr. s pr. in 36 gold. 50 kr. s pr. pri vložni stev. 217 ad Smuka; ad 5 Jože Pečjak iz Vinkovega Vrha stev. 1 de praes. 22. septembra 1892, št. 2935, pcto. 52 gold. 50 kr. s pr. pri vložni št. 171 in 172 katastralne občine Dvor;

C. radi dolžnih terjatev:

ad 6 Jože Hrovat iz Zagradca št. 19 de praes. 7. junija 1892, št. 1702, pcto. 15 gold. s pr.; ad 7 France Smrekar iz Drašče Vasi št. 3 de praes. 26. julija 1892, št. 2246, pcto. 300 gold. s pr.; ad 8 France Meglan iz Gmajne, okraj Zatiški, de praes. 2. avgusta 1892, št. 2324, pcto. 12 gold. s pr.; ad 9 ml. Miha in Jože Kmet iz Dolénjega Ajdovca (po varuhu Jarneju Gnidovcu iz Gorénjega Ajdovca) de praes. 7. septembra 1892, št. 2763, pcto. 6 gold. s pr.; ad 10 Jože Hrovat iz Stavče Vasi stev. 8 de praes. 13. septembra 1892, št. 2826, pcto. 300 gold. s pr.; ad 11 Marjeta Gregorčič iz Višenj št. 15 de praes. 23. septembra 1892, št. 2948, pcto. 142 gold. 42 kr. s pr.; ad 19 Jože Pečjak iz Hinj št. 22 de praes. 11. oktobra 1892, št. 3122, pcto. 400 gold. s pr.

O vseh teh tozbah določil se je narók o sumarnem in oziroma bagatelnem postopku ad 1 do 3 in 8 na dan

- 1. decembra,
 - ad 4 in 5 na dan
 - 2. decembra,
 - ad 6, 7 in 19 na dan
 - 5. decembra,
 - ad 9, 10 in 11 na dan
 - 7. decembra 1892. l.,
- vsakikrat ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči.

To se naznanja toženim z do-stavkom, da so se tozbe vročile njim postavljenemu skrbniku na čin ad 1 Janezu Skočirju iz Prapreč; ad 2 in 8 Janezu Glivarju iz Ambrusa; ad 3, 9, 10 in 19 Ivanu Zorcu iz Žužemberka; ad 4 Juriju Mavsarju iz Gorénje Tople Rebri št. 7; ad 5 Florijanu Strumbelju iz Vinkovega Vrha; ad 6 in 7 Ferdinandu pl. Kleinmayrju iz Žužemberka; ad 11 Antonu Godecu iz Ambrusa.

Nadalje naznanja se tabularnim upnikom ad 12 do 14, 17 in 18, da so se tusodni zemljknižni odloki z dne 4. julija 1892, stev. 1960, z dne 19. julija 1892, št. 2118, z dne 20. julija 1892, št. 2123, z dne 22. julija 1892, št. 2192, z dne 4. avgusta 1892, št. 2487, dostavili skrbniku na čin Ferdinandu pl. Kleinmayrju iz Žužemberka, tabularnemu upniku, ad 15 da se je zemljknižni odlok z dne 20. julija 1892, stev. 2146, dostavil skrbniku na čin Janezu Stravsju iz Šmihela stev. 6 in tabularnemu upniku ad 16, da se je odlok z dne 20. julija 1892, št. 2147, dostavil skrbniku na čin Francetu Mrvarju iz Klečēt št. 15.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku dne 5. oktobra 1892.

(5112) 3—3

Nr. 7533.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wir dem Mathias Berberber von Resselthal, rüchichtlich dessen Verlassmasse, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Katharina Siftonja von Straßenberg Nr. 19 die Lösungsfrage pcto. 630 fl. f. A. de praes. 6. October 1892, Z. 7533, eingebracht, worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tag-sagung auf den

24. December 1892, vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Rükse von Resselthal als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagte, welcher es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 18. October 1892.

(5163) 3—3

Nr. 12.640.

Bekanntmachung.

(Nr. 13 aus 1892.)

Klagen:

- 1.) Dem Franz Campa von Suhor;
- 2.) dem Josef Legan von Unterfeld;
- 3.) dem Johann Bohte von Germ; 4.) dem Johann Grovin von Malenskavas; 5.) dem Jakob Hrovat von Rajnuše; 6.) dem Paul und der Anna Mahorčič von Cegelnca; 7.) der Katharina Gazvoda von Ronc; 8.) dem Michael Gazvoda von Dolž; 9.) dem Franz Harnig von Laisbach; 10.) der Anna Kobe von Großriegel und deren Rechtsnachfolgern unbekanntem Aufenthaltes wird hiemit erinnert:

Es habe ad 1 Anton Hočevar von Rudolfswert (durch Dr. Slanc) pcto. 227 fl. 15 kr. f. Anh.; ad 2 Maria Bukovec von Unterfeld pcto. Erziehung der Realität Einl. Nr. 80 und 81 der Steuergemeinde Oberfeld; ad 3 Johanna Rest-

ner von Karndorf pcto. Erziehung der Realität Einl. Nr. 147 der Steuergemeinde Lakovnik; ad 4 Josef Grovin von Malenskavas pcto. Erziehung der Realität Einl. Nr. 145 der Steuergemeinde Hönigstein; ad 5 Anna Hrovat und Conf. von Seibendorf pcto. Erziehung der Realität Einl. Nr. 166 der Steuergemeinde Großpödljuben; ad 6 Michael Paulič von Cegelnca pcto. Löschung der Forderung per 150 fl. und 150 fl. f. Anh.; ad 7 Johann Gazvoda von Ronc pcto. Erziehung der Realität Einl. Nr. 500 der Steuergemeinde Cerovec; ad 8 Anna Juršič und Conf. von Großcerovec pcto. Erziehung der Realität Einl. Nr. 422 der Steuergemeinde Cerovec; ad 9 Clotilde Smola von Graben pcto. Erziehung der Realität Einl. Nr. 612 der Steuergemeinde Eichental; ad 10 Dr. Jakob Schegula, Advocat in Rudolfswert, pcto. 22 fl. 10¹/₂ kr. f. Anh. — die Klagen eingebracht, und wurde für diese Rechtsachen die Tag-sagung auf den

1. December 1892, vormittags 9 Uhr, hiergerichts unter Contumazfolgen des § 29 a. G. D., resp. § 18 des Summar-Patentes und § 28 B. B., angeordnet.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt ist, so hat man zu ihrer Vertretung den Karl Supančič von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Beklagten mit dem Anhang des § 391 a. G. D. verständigt.

K. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Rudolfswert am 10. November 1892.

(4383) 3—3

Nr. 3521.

Dritte executive Realitäten-Versteigerung.

Am 7. December 1892, vormittags 11 Uhr, wird beim k. k. Bezirksgerichte in Senofetsch zur Einbringung der Forderung des Dr. Eduard Den in Adelsberg per 175 fl. f. A. die dritte executive Versteigerung der dem Gregor Smerdu in Groß-Brdo gehörigen, gerichtlich auf 2925 fl. geschätzten Realität in der Grundbuchs-Einlage Nr. 16 der Catastralgemeinde Groß-Brdo stattfinden und wird hiebei diese auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract sowie die Licitationsbedingungen können bei dem gefertigten Gerichte eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Senofetsch am 7. September 1892.

(4719) 3—3

Nr. 5840.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanz-Procuratur für Krain (in Vertretung des krainischen Landesfondes) die executive Versteigerung der dem Mathias Levstef in Soderschitz Nr. 90 gehörigen, gerichtlich auf 2977 fl. 50 kr. geschätzten Realität Einlage Nr. 115 der Catastralgemeinde Soderschitz bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tag-sagungen, und zwar die erste auf den

- 6. December 1892
 - und die zweite auf den
 - 7. Jänner 1893,
- jedesmal vormittags um 11 Uhr, in der Gerichtskanzlei in Reifnitz mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht in Reifnitz am 8. October 1892.

Ein Praktikant und ein Lehrjunge

finden in einer Galanteriewaren-Handlung sofort Aufnahme. Wo? sagt die Administration dieser Zeitung. (5258) 8-3

Wohnungs-Wechsel.

Dienst-Vermittlung EGY
befindet sich
Burgstallgasse Nr. 2
Parterre links. (5046) 15-9

„Original-Shampooing Bay-Rum“

von **Jackson & Co.** in **St. Thomas, W. J.**, ist das beste Kopfwasser, welches in kürzester Zeit das Ausfallen der Haare beseitigt und einen üppigen Nachwuchs hervorbringt. Kopfschuppen verschwinden schon nach mehrmaligem Gebrauch.
Preis: Originalflasche 1 fl. (4187) 6-5
Niederlage bei **Alex. Gjud, Friseur, Laibach**

Bei

Karl Till

Spitalgasse 10

Grosses Lager

aller (4106) 51

Schulrequisiten

nach Vorschrift der Herren Lehrer und Professoren.

5 Kilo

Citronen, neue fl. 1-80
Mandeln, süße, große 6-
Rosinen, gelbe 3-
Kranzfeigen 1-50
Cuba-Kaffee, feinst 9-50
Orangen, 30 bis 35 Stück 1-60
versendet franco Zoll und Fracht gegen
Nachnahme

F. N. Giurovich

Triest.

(5099) 8-7

(5196) 3-3 St. 23.928.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Vsled tozbe Franceta Cajhna iz Psate (po dr. pl. Schöpplu) proti Jakobu Gregorc, recte Gregoriču, neznanega bivališča, oziroma njegovim pravnim naslednikom, de praes. 21. oktobra 1892, st. 23.928, zaradi pripostovanja lastninske pravice do zemljišča vložni st. 145 in 146 katastralne občine Podgorica postavil se je toženim Lovrene Cedilnik v Sent Jakobu ob Savi kuratorjem ad actum, istemu vročil tozbeni odlok ter za skrajšano razpravo določil narók na dan

2. decembra 1892. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.

V Ljubljani dne 22. oktobra 1892.

(5278)

Ich verkaufe mein completes Geschäft Adolf Hauptmann.

Ein Mädchen

beider Landessprachen in Wort und Schrift vollkommen mächtig, wünscht als

Verkäuferin oder Cassierin

unterzukommen; selbe geht auch auswärts. Anzufragen in der Administration dieser Zeitung. (5309) 2-1

Monatzzimmer

geräumig, hell, hübsch möbliert, mit separatem Eingang, ist **sogleich zu vergeben.** (5307) 3-1

Anzufragen: **Wienerstrasse Nr. 18 in der Mehlhandlung.**

(5234) 3-3 St. 8465.

Oklic.

Na prošnjo Josipa Stembergarja iz Trnova st. 16 se z odlokom z dne 5. junija 1892, st. 3828, na 27. julija in 26. avgusta 1892 določena, pa ne izvršena eksekutivna prodaja Mihi Poklarju iz Podgraj lastnega, na 230 goldinarjev cenjenega zemljišča vložna stev. 119 katastralne občine Trpčane na novo razpiše na dneva

2. decembra 1892. l. in

9. januarja 1893. l.,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dne 22. oktobra 1892.

(5233) 3-3 St. 9141.

Razglas.

Neznano kje bivajočemu Janezu Hervatinu iz Jablanice in neznanim dedičem in pravnim naslednikom Marije in Helene Hervatin iz Jablanice postavil se je kuratorjem ad actum v osebi Jožefa Gärtnerja iz Bistrice ter so se zadnjemu dostavili dražbeni odloki z dne 8. oktobra 1892, st. 8140.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dne 8. oktobra 1892.

(5273) 3-2 Nr. 9358.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern Josef, Maria, Johann und Jakob Kobetic jun. von Warmberg, beziehungsweise deren Rechtsnachfolgern, bekanntgegeben:

Es sei ihnen unter gleichzeitiger Zustellung der an sie lautenden Realfeilbietungs-Kubriken, betreffend den executiven Verkauf der Realität Einlage B. 60 ad Buchberg, Herr Anton Schelesnikar von Gottschee als Curator ad actum aufgestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee am 7. November 1892.

(5267) 3-2 Nr. 6551.

Neuerliche dritte exec. Feilbietung.

Die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 28. August 1892, B. 5145, bewilligte dritte executive Feilbietung der Johann Kobric'schen Realität Grundbuchs-Einlagen B. 215 und 220 der Catastralgemeinde St. Kreuz findet neuerlich hiergerichts

am 30. November 1892

von 11 bis 12 Uhr vormittags statt.

K. k. Bezirksgericht Landstraß am 23. October 1892.

(5278) 3-2

Der Pensions-Verein

für Angestellte des Handels und der Industrie in Oesterreich
Wien I., Wipplingerstrasse Nr. 30,
gegründet 1882, propagiert die Alters- und Familien-Versorgung der Angestellten unter Beihilfe der P. T. Unternehmer. Ausführliche Prospekte. eventuell Kosten-Voranschläge. (5268) 52-50 durch das Vereins-Secretariat.

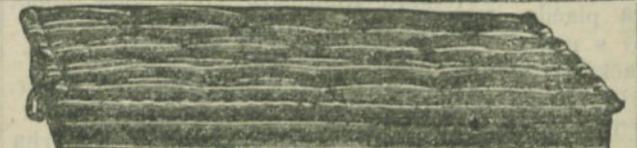
M. Ranth
(Victor Ranth)
Laibach
Marienplatz 1

Schneider- u. Schuhmacher-Zugehör
Weiss- und Futterware
Baum- und Schafwolle
Stick-, Strick-, Näh- u. Häkelgarne
Wirk- und Strumpfware
Schürzen, Mieder und Handschuhe
Passementerie und Kurzware
Bänder, Spitzen und Schlingereien
Spitzenvorhänge und Überthane
Kunstblumen u. deren Bestandtheile

(4716) 10-6

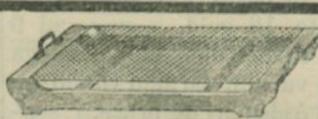
Echte, vorzügliche italienische Weine

weisse und schwarze
insbesondere aus den Kellereien des Weingutsbesizers **Pietro Rambelli in Russi im Römischen**
aus den besten Weingegenden verkauft der Gefertigte von heute an im großen zu angemessen billigem Preise, und werden Käufer höflichst eingeladen.
Hochachtungsvoll
Ludwig Fantini
in Laibach, Coliseum.
(4958) 10-8

10
Gulden.

Feine, gepolsterte Betteinsätze (Federmatratzen), solid und vom besten Material angefertigt, mit je 30 Stück gut gebundener, elastischer Sprungfedern aus bestem Kupferdraht, mit feinem Crin d' Afrique gepolstert und mit starkem Leinenzwilling überzogen, sind bei mir zu **10 Gulden per Stück** erhältlich. **Nur diese Feder- matratzen sind sozusagen unverwüsthlich**, die Elasticität schwächt nie ab, und werden dieselben ihrer vortrefflichen Güte wegen von keinem von der Concurrenz an den Markt gebrachten **Ersatzartikel** erreicht, umsoweniger verdrängt, da **nur diese gepolsterte Federmatratzen** ein wirklich **gutes Bett** abgeben. Bei Aufträgen von auswärts ist stets die **genaue innere Lichte** des Bettes anzugeben.

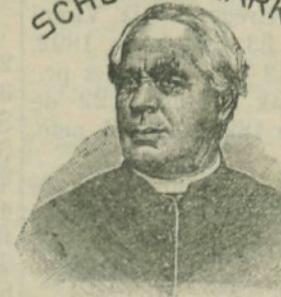
Anton Obreza,
Tapezierer in Laibach, Schellenburggasse Nr. 4.
Eigenthümern von Hotels, Villen, Bädern und Instituten entsprechender Nachlass.



Drahtmatratzen für jedes Bett gewöhnlicher Größe zu **fl. 8-90** per Stück; dieselben, mit Crin d' Afrique gepolstert und mit Gradl überzogen, fl. 15- per Stück.
(2792) 45

Wer die Wohlthaten des allein echten — nicht halbverbrannten und mit Nachgeschmack behafteten

SCHUTZ - MARKE. Kneipp - Malzkaffee



geniessen will, kaufe nur den in **rothen** viereckigen Paketen von **Gebrüder Ölz** mit den Schutzmarken **Bild und Pfanne.**
Gemischt mit

Ölz-Kaffee,

dem anerkannt **besten** und **ergiebigsten** Kaffeezusatz, erhält man ein den **nahrlosen** Bohnenkaffee weit **übertreffendes**, **gesundes**, **billiges** und **dazu nahrhaftes** Kaffegetränk.

Gebrüder Ölz, Bregenz,
vom Hochw. Herrn Pfarrer Kneipp allein berechnete Kneipp-Malzkaffee-Fabrik in Oesterreich-Ungarn.

Vertretung in Laibach bei **Moriz Wagners Wwo.** und auch zu haben in allen Spezereijaren-Handlungen; an Orte, wo dies nicht der Fall, versenden wir **billigst** Postcollis mit **4 1/2 Kilo.**
(2036) 30-29